

Februar 2015

Zeitschrift des Absolventenvereins der Land- und
Forstwirtschaftlichen Fachschule Stainz Erzherzog Johann Schule

30. Jahrgang, Nummer 2



Der Stainzer Absolvent

<http://www.lfsstainz.at>, email: absolvent@lfsstainz.at

THEMEN:

Seite 2
Vorwort AV- Obmann
Krippenbaukurs

Seite 3
Vorwort Direktor

Seite 4
Rückblick auf den
12 Stainzer
Jungbauernball

Seite 5
Verkaufsprojekt
Kaufhaus Hubmann

Seite 6
Christbaum für den Gra-
zer Hauptplatz

Seite 7
Vorweihnachtliche Feier

Seite 8
Einladung zum Tag der
offenen Tür

Christbaumernte XXL

Christbaum am Grazer Hauptplatz kam
heuer aus dem Schulwald er LFS Stainz-
Erzherzog Johann Schule



Liebe Absolventinnen und Absolventen, liebe Freunde der LFS Stainz!

Das neue Jahr 2015 hat schon wieder begonnen und es gibt wieder Anlass, ein paar Worte an euch zu richten.

Vorerst möchte ich mich bei all jenen bedanken, die zum Gelingen des letzten Absolventenvereinsjahres beigetragen haben, sowie auch bei all jenen die bei verschiedenen Veranstaltungen mitgeholfen haben. Ein besonderer Dank geht an Herrn Direktor Ing. Franz Mörth und sein gesamtes Schulteam, für die fleißige

Arbeit im Hintergrund und für die Unterstützung des Absolventenvereins. Ob beim Jungbauernball oder bei unseren anderen Aktivitäten, ohne euch, liebe Absolventen und Absolventinnen wäre diese Aktion nicht möglich. Schön, dass sich immer so viele von Euch Zeit genommen haben, um diese Veranstaltungen zu besuchen. Zuletzt möchte ich mich auch bei meinem Vorstand für die gute Zusammenarbeit bedanken. Nun möchte ich euch noch ein paar Höhepunkte des Jahres 2014 näher bringen.

Zu Schulbeginn des jetzigen Schuljahres veranstaltete der Absolventenverein mit den Schülern wieder dastraditionelle Kastanienbraten, das besonders für den ersten Jahrgang als Willkommensgruß galt und von den Schülern mit voller Begeisterung angenommen wurde. Das ist auch für uns immer wieder eine Freude, dass wir den Schülern helfen können und mit ihnen etwas Spaß haben.

Ein weiterer Höhepunkt war der Bezirksjungbauernball, der durch die gute Zusammenarbeit der LFS Stainz und der Bezirkslandjugend Deutsch-

landsberg wieder ein voller Erfolg war. Neben der musikalischen Umrahmung durch „Trio Junge Power“ gab es auch zahlreiche Bars wie der „Bar zum damischen Hirschen“, der Bierbar und der Weinbar. Natürlich gab es für alle Junggebliebenen im Keller eine Disco mit dem „Inferno DJ Team“, wo bis in die Morgenstunden getanzt wurde. Auch den Glückhaften gab es wieder, wo man Produkte von den heimischen Direktvermarktern gewinnen konnte. Ein großer Dank gebührt an dieser Stelle allen Sponsoren, Absolventen, Landjugendmitgliedern, Schülern und dem Team der LFS Stainz, die einen großen Teil zum guten Verlauf der Veranstaltung beigetragen haben. Ich hoffe, dass wir in den kommenden Jahren weiterhin so gut zusammenarbeiten können.

Bevor ich zum Schluss komme wünsche ich allen Absolventinnen und Absolventen, aber auch allen Freunden unserer Schule viel Freude, viel Elan und Gesundheit sowie alles Gute für das Jahr 2015.

Euer Obmann Mario Kühweider

Krippenbaukurs

Zu Schulbeginn wurde in der landw. Fachschule Stainz die Idee geboren, einen Krippenbaukurs im Rahmen der Freizeitgestaltung durchzuführen. Kreative SchülerInnen waren schnell begeistert und so wurden diese Gedanken sofort in die Praxis umgesetzt.

Der Kursleiter, Fritz Jauk, selbst Absolvent der Fachschule, war rasch gefunden und so begann in der Holzbearbeitungswerkstatt das Hämmern, Sägen, Bohren und Nageln mit den verschiedensten Naturmaterialien.

Unter fachkundiger Anleitung erlernten 11 begeisterte Schüler der LFS



Stainz, wie Sie eine Krippe ganz nach Ihren Vorstellungen bauen können. Dabei, so Fritz Jauk, sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Einmal in der Woche trafen sich die jungen Krippenbauer in der Werkstatt. Burschen und ein Mädchen waren eifrig und höchst motiviert bei der Arbeit, nach und nach nahmen die Krippen Gestalt an. Es wurden sehr aufwen-

dige und detailgenaue Krippen gebaut und so konnten nach 6 Abendeinheiten die fertigen Krippen präsentiert werden.

Diese Ergebnisse waren wirklich beeindruckend und einzigartig. Die Freude über die geschaffenen Unikate war bei den Krippenbauern riesengroß.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir hier noch unserem Kursleiter Fritz Jauk aus Gleinstätten aussprechen, der mit den Schülern in mühevoller Handarbeit wahre Kunstwerke fertigte. Wir freuen uns schon auf eine Wiederholung im Herbst 2015.

Ulli Temmel, Bernd Kaimbacher





Liebe Absolventinnen und Absolventen, geschätzte Freunde der LFS Stainz - Erzherzog Johann Schule!

Nur noch wenige Wochen trennen uns vom Ende des 1. Semesters im Schuljahr 2014/15. Eine Reihe von Veranstaltungen hat dieses Semester geprägt. Ein besonderes Highlight war sicherlich der Jungbauernball, der heuer bereits zum 12. Mal veranstaltet wurde. Er ist zu einem fixen Bestandteil der weststeirischen

B a l l -

szene geworden und hat sich zu einem der größten Ballereignisse in diesem Raum entwickelt. Ein herzlicher Dank den beiden Mitveranstaltern Landjugend und Absolventenverein sowie dem Team der LFS Stainz. Traditionell zu nennen ist die Weiterbildungsveranstaltung der Fa. Garant gemeinsam mit dem Lagerhaus Graz Land. Auch für den Bezirksbäuerinnentag durften wir als Gastgeber fungieren. Damit hat der neu gestaltete Mehrzwecksaal seine Bewährungsprobe bestens bestanden.

Mit neuen Sesseln im 1. Jhg. und neuen Tischen und Sesseln im 2. und 3. Jhg. sowie neuen Lehrertischen und dem Einbau von elektrisch zu bedienenden Jalousien wird die Sanierung der Klassen abgeschlossen. Den

Schülern und Lehrern stehen nun modern gestaltete und eingerichtete Klassenräume zur Verfügung.

Der erste Jahrgang konnte die neuen Spinde für Arbeitskleidung und Arbeitsschuhe, die nun doppelt so groß sind, bereits in Besitz nehmen. Anfang Februar werden auch die restlichen Spinde ausgetauscht. Somit stehen allen Schülern neue Spinde zur Verfügung.

Alter: 132 Jahre, Länge: 37 m, BHD: 74 cm, Gewicht: 7,2 t - das sind die beeindruckenden Daten jenes Baumes, der heuer als Weihnachtsbaum den Grazer Hauptplatz geschmückt hat - und dieser Baum stammt aus dem Schulwald der Erzherzog Johann Schule vom Rosenkogel auf 1000 m Seehöhe. Es war für uns eine besondere Auszeichnung und für die Schüler ein besonderes Erlebnis, den Grazern gemeinsam mit der Marktgemeinde Stainz diesen „Erzherzog Johann Baum“ zur Verfügung zu stellen.

Im Rahmen der Weihnachtsfeier durften wir heuer zu einem vorweihnachtlichen Gang

Schmunzeln gebracht und der Feier eine besondere Note verliehen.

Für den 3. Jahrgang kommt in diesem Schuljahr das neue Ausbildungsmodell voll zum Tragen. Durch die Verlängerung des Pflichtpraktikums auf 4 Monate kann der Facharbeiterbrief in der Hauptfachrichtung Landwirtschaft gemeinsam mit der Überreichung des Abschlusszeugnisses verliehen werden. Die früher notwendige Wartezeit von einem Jahr durch die mangelnde Praxis entfällt dadurch. Schüler der Erzherzog Johann Schule haben jedoch die Möglichkeit, neben dem Facharbeiterbrief Landwirtschaft auch den Facharbeiterbrief Forstwirtschaft zu erwerben. Unterrichtsmäßig werden unsere Schüler sowohl in Theorie als auch in der Praxis darauf bestens vorbereitet. Ein Spezialkurs über Seilkrantechnik, der im Rahmen einer Projektwoche am Ende des 3. Jahrganges an der Forstlichen Ausbildungsstätte Pichl abgehalten wird, rundet diese Ausbildung ab. Eine eingeschränkte Forstfacharbeiterprüfung, die speziell auf praktische und sicherheitstechnische Inhalte abzielt und ebenfalls am Ende des 3. Jahrganges abgehalten wird, schafft die Voraussetzungen für den Erwerb des Forstfacharbeiterbriefes.

9 von 24 Schülern des 3. Jahrganges werden von dieser Möglichkeit Gebrauch machen.

Einladen

Freitag 6.2.2015

Tag der offenen Tür

13.00 - 16.00 Uhr

durch die Räumlichkeiten der Erzherzog Johann Schule einladen. In verschiedenen Stationen im Haus verteilt haben wir versucht, auf das nahe Geschehen der Weihnacht einzustimmen. Dabei konnten wir in der Vorbereitung zu dieser Feier auf die Erfahrung und das Können des bekannten steirischen Autors und Kabarettisten Prof. Ewald Dworak zurückgreifen. Mit jeder Klasse wurden Beiträge erarbeitet und bei der Feier dargeboten. Mit seinem persönlichen Beitrag „Der vierte Heilige-Drei-König“ hat er viele zum

möchte

ich noch

zum Tag der offenen Tür am Freitag, dem 6.2.2015, zwischen 13.00 und 16.00 Uhr. Wir wollen hier unser breites Bildungsangebot, vor allem im praktischen Bereich, vorstellen.

Mit den besten Wünschen für ein erfolgreiches Jahr 2015 verbleibe ich mit lieben Grüßen

euer Franz Mörth



12. Jungbauernball in der LFS Stainz

Am 15. November 2014 war es wieder soweit, der alljährliche Jungbauernball konnte viele Gäste von Nah und Fern begeistern in die Landwirtschaftliche Fachschule-Erzherzog Johann Schule nach Stainz zu kommen. Der Ball wurde mit einer schwungvollen Polonaise der Landjugend Bezirk Deutschlandsberg, die mit Franz Hüttinger einstudiert wurde, eröffnet. Der Bezirksobmann Matthäus Edegger und die Bezirksleiterin Sandra Unterkofler begrüßten strahlend mit der Eröffnungsrede die zahlreich erschienenen Gäste, darunter waren auch einige Ehrengäste. „Trio Junge Power“ umrahmte die Ballnacht mit ihrer Musik und lockte viele Besucher auf den Tanzboden.

Aber nicht nur am Tanzboden konnten sie sich begnügen, sondern auch in den diversen Bars wie die Schank, Kaffeebar, Bierbar, Weinbar und Hirschenbar. Für die Jungen und Junggebliebenen war die Musik von der Disco Inferno das Richtige, die in der Disco und Außenbar für Unterhaltung sorgten. Auch heuer gab es wieder eine sorgfältig dekorierte Fotoecke, wo einige Erinnerungsfotos festgehalten wurden. Der Höhepunkt der rauschenden Ballnacht war die Mitternachtseinlage die von den Olmplatlern und den Schülern der Fachschule Stainz dargeboten wurde. Einerseits sorgten die hunderten von Besucher für ein volles Haus und eine berauschende Ballnacht, andererseits ist es die eingespielte Zusammenarbeit des Absolventenverein der LFS Stainz, der landwirtschaftlichen Fachschule und der Landjugend Bezirk Deutschlandsberg, die durch die Organisation und die Durchführung für einen gelungenen und erfolgreichen Ball sorgten. Durch genau diese gelungene Zusammenarbeit ist es für die Bezirkslangjugend Deutschlands-



Bezirksvorstand der Landjugend Deutschlandsberg mit drei Absolventen der LFS Stainz, Obm. Matthäus Edegger, Obm.Stv. Gerhard Bretterklieber und Agrarkreisreferent Rudolf Peter Michelitsch. Alle weiteren engagierten Mitglieder sind im Text genannt.

berg das Highlight des Jahres. Der Bezirksvorstand, bestehend aus 13 motivierten und engagierten Jugendlichen, kann bei der Durchführung auf die Unterstützung ihrer 15 Ortsgruppen im Bezirk zählen. An der Spitze des Bezirksvorstandes steht der Bezirksobmann Matthäus Edegger und die Bezirksleiterin Sandra Unterkofler, diese werden tatkräftig von ihren Stellvertretern Gerhard Bretterklieber und Carina Malli unterstützt. Die Finanzen werden vom Bezirkskassier Armin Schuiki und seinem Stellvertreter Peter Strametz stets verwaltet und überprüft. Ein weiterer wichtiger Bestandteil ist die Bezirkschriftführerin Anna Müller mit ihrer Stellvertreterin Katharina Bernhart. Für das agrarische Programm der Landjugend ist der Bezirksagrarreferent Rudolf-Peter Michelitsch mit seinem Stellvertreter Alexander Imhof zuständig. Auch sportliche Veranstaltungen sind ein Fixbestandteil des Landjugendjahres für die der Bezirkssportreferent Gregor Edegger verantwortlich ist. Für die mediale Präsenz sorgen Bezirkspressereferentin Isa-

bella Zeiler mit ihrer Stellvertreterin Birgit Bretterklieber. Dieser Vorstand organisiert auch das Landjugendjahr und ist darauf bedacht den rund 560 Landjugendlichen im Bezirk Deutschlandsberg ein interessantes und informatives Landjugendprogramm zu bieten. Somit werden Veranstaltungen, Kurse und Seminare in den Bereiche Allgemeinbildung, Landwirtschaft & Umwelt, Kultur & Brauchtum, Sport & Gesellschaft, Service & Organisation und Young & International abgehalten. Auch dabei darf sich die Landjugend mit der Unterstützung der Landwirtschaftlichen Fachschule glücklich schätzen, beispielsweise als Veranstaltungsort unserer jährlichen Generalversammlung am 1. März 2015 und als Austragungsort von landesweiten Landjugendwettbewerben. In diesem Sinne bedankt sich der Bezirksvorstand im gesamten Landjugendjahr insbesondere für die gelungene Zusammenarbeit beim Jungbauernball 2014.

Isabella Zeiler
Pressereferentin der Bezirkslandjugend Deutschlandsberg





Kleiner Auszug von Bildern des 12. Bezirksjungbauernball in der Erzherzog Johann Schule Stainz. Die Bilder wurden von unserem Absolventen und „Seitenblickfotografen“ Peter Polz erstellt. Alle Bilder finden Sie unter www.lfsstainz.at



Stainzer Schulspezialitäten fanden reißenden Absatz bei Verkaufsprojekt

Drei Mal jährlich findet der praktische Unterricht des Gegenstandes „Direktvermarktung“ des Betriebsleiterlehrganges im Kaufhaus Hubmann in Stainz statt.

Die Direktvermarktung ist ein Teil des praktischen Unterrichts an der LFS. So nahe wie möglich am Kunden gestalten wir diesen Part. Die Herausforderung des Projektes „Verkaufstag in der Passage des Kaufhauses Hubmann“ ist groß, denn viele Schritte müssen wohl überlegt werden. Das beginnt mit der Planung, setzt sich in der Produkt- und Mengenauswahl fort und endet schließlich in der Kalkulation der Preise. Beinahe die meisten der angebotenen Produkte werden von den Schülerinnen und Schülern in allen drei Klassen selbst hergestellt. Waren, die von den Eltern der Schülerinnen und Schüler auf den eigenen Höfen produziert werden, ergänzen die Produktpalette. Eines der Highlights aller Verkaufstage ist aber unser Schulbier, welches dankenswerterweise nach wie vor von Herrn Mag. DI Anton Albrecher

mit den Schülern gebraut wird. Obwohl wir diesmal die Biermenge, im Vergleich zum Vorjahr, verdoppelt hatten, waren wir am frühen Nachmittag bereits ausverkauft. Im Weihnachtsangebot zu finden waren außerdem Gelees (aus Brombeeren, Mispeln, Trauben), Fruchtsäfte, Liköre, Weihnachtsbäckereien, Lebkuchenhäuschen, Brezen, Krainerwürste, Edelbrände, Bienenwachskerzen auf Holztellern, Mistelzweige zu Dekorationszwecken und Kernöl. Ein weiteres Highlight bildeten die Produkte Karpfensülzchen und Räucher-karpfenaufstrich (als Alternative zu Tunfisch-aufstrich) von heimischen Fischen. Teichwirtschaft als Unterrichtsfach wird übrigens steiermarkweit nur an unserer Schule angeboten. An den Verkaufstagen im Frühjahr reicht die Produktpalette von verschiedenen Schmalzaufstrichen, Leberaufstrichen über Krainer-

und Trockenwürsten bis hin zu gefärbten Eiern, Osterpinzen und Produkten vom heimischen Fisch. Nachdem diese Aktion auch ein finanzieller Hit ist, sehen die Schüler, dass durch Be- und Verarbeitung ein höherer Erlös zu erzielen ist.

Die nächsten Verkaufstage finden heuer am 2. April und am 27. Mai statt. Ein ganz großes Dankeschön gebührt dem Kaufhaus Hubmann, das uns unentgeltlich den Platz in der Passage zur Verfügung stellt.

Marlies Höfler



Spektakuläre Christbaumernte für den Grazer Hauptplatz

von Michael Steiner



Kurz vor der Fällung versammelten sich die Schüler der LFS Stainz vor dem Christbaum

Anfang Oktober erhielt Herr Direktor Mörth einen Anruf aus Graz, ob unsere Schule heuer den Christbaum für den Grazer Hauptplatz zur Verfügung stellen könnte. Es war für uns eine große Ehre, und nach einer Begehung des Schulwaldes mit dem Stadtförster Ing. Peter Bedenk, wurde ein geeigneter Baum gefunden.

Am 4. November war es dann so weit.

Die Aufstellung des Krans dauerte beinahe 2 Stunden. In der Zwischenzeit trafen zwei Reisebusse mit den restlichen Schülern ein. Direktor Mörth ließ es sich nicht nehmen, jedem Schüler unserer Schule die Gelegenheit zu bieten, bei diesem denkwürdigen Ereignis dabei zu sein.



Fast perfekt zum richtigen Zeitpunkt für die Fällung eines Christbaumes (3 Tage vor dem 11. Vollmond) starteten ein 100 Tonnen Prangl Spezialkran und ein Tieflader um 6 Uhr 30 Richtung Rosenkogel. Zwei Praxisgruppen unserer Schule, die für das Binden der Äste gebraucht wurden und ein Forstfachtarbeiterteam der Stadt Graz mit Oberforster Bedenk folgten dem Tross.



Gebannt schauten alle Anwesenden, drunter auch Paul Prattes vom ORF Steiermark, zur Krone des Baumes,



denn ein besonders mutiger Forstarbeiter stieg an den Ästen entlang den Baum hoch um das Seil für den Kran zu befestigen.



Um zirka 10 Uhr war es dann so weit.



Der Christbaum wurde gefällt und mit seinen 7 Tonnen und einer Höhe von 37 m wie eine Feder vom Kran in die Höhe gehoben.



Zu diesem Zeitpunkt war der Baum noch wunderschön. Die Verladung auf den Tieflader und der Transport nach Graz haben natürlich Spuren hinterlassen. Aber wir sind trotzdem stolz darauf, dass der Baum für den Grazer Hauptplatz, neben der Statue vom Erzherzog Johann, dieses Jahr aus unserem Schulwald der Erzherzog Johann Schule kam.



Vorweihnachtliche Feiertag durch den Advent

Die vorweihnachtlichen Feiern in der LFS Stainz- Erzherzog Johann Schule haben nicht nur Tradition sondern sind auch dafür bekannt, dass konventionelle Pfade verlassen werden und immer wieder unter Beteiligung aller Schüler ein interessantes Programm für Eltern und andere Besucher gestaltet wird.

Am Montag dem 22.12.2014 war es wieder so weit unter dem Motto: „Gang durch die adventliche Schule“.



Dabei wurden die Besucher in 8 Gruppen eingeteilt, die von Schülern nach einem genauen Zeitplan nacheinander zu 8 verschiedenen Stationen in der Schule geführt wurden.

In der Metallwerkstatt, eine der 8 Stationen, wurde von den Besuchern ein Stern angefertigt, der dann in der nächsten Station, der Holzbearbeitung, einen geeigneten Untersatz bekam und fertig war ein weihnachtlicher Kerzenständer.



In einer weiteren Station wurde weihnachtliches Gebäck hergestellt und natürlich gleich verkostet.



Das Einstudieren eines Weihnachtsliedes, das zum Schluss von allen gemeinsam gesungen wurde, war ebenfalls ein Bereich auf dem Weg durch die Schule.



In einer Multimedia Show bekamen die Besucher einiges zu hören, zu sehen und zu riechen aus der Zeit der „Drei Weisen aus dem Morgenland“, heute besser bekannt als „Die drei heiligen Könige“.



Eine besonders lustige Station wurde vom Stainzer Autor und Kabarettisten Ewald Dworak gemeinsam mit Schülern gestaltet.



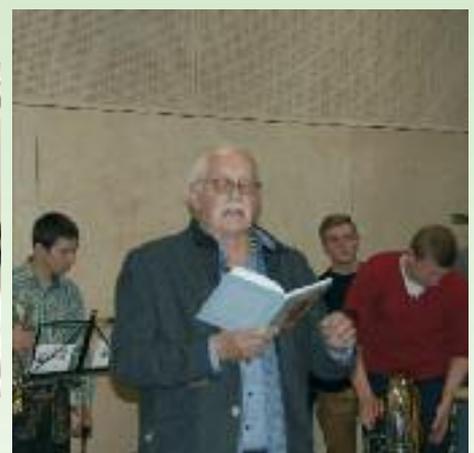
In zwei „Labe Stationen“ konnten sich die Besucher, mit Köstlichkeiten aus der Stainzer Schulküche, stärken.



Zum Abschluss fanden sich alle 8 Gruppen wieder im Festsaal ein, wo Schüler noch gemeinsam mit Ewald



Dworak im Unterricht erarbeitete Gedichte und Texte zum Besten gaben.



Nach dem gemeinsam gesungenen Lied ging es ab in die wohlverdienten Weihnachtsferien.

Ein besonderes Dankeschön an Ewald Dworak, an alle Schülerinnen und Schüler sowie alle weiteren Mitwirkenden für diesen gelungenen Abend!

Hannes Kollmann

Land- und forstwirtschaftliche Fachschule Stainz "Erzherzog Johann Schule"

„Vielseitig wie die Region –
Basis für eine erfolgreiche Zukunft“

Freitag 6.2.2015

Tag der offenen Tür

13.00 - 16.00 Uhr



LFS Stainz
Erzherzog Johann Schule
Brandhofstraße 1 | 8510 Stainz
Tel.: 03463/2364
lfsstainz@stmk.gv.at
www.lfstainz.at

 Das Land
Steiermark
→ Bildung

Impressum: Eigentümer, Herausgeber, Verleger:
Vereinigung der weststeirischen Meister und Fachschulab-
solventen - Absolventenverein der Land- und Forstwirt-
schaftlichen Fachschule Stainz;
Adresse: Brandhofstraße 1, 8510 Stainz;
<http://www.lfstainz.at>
F.d.l.v.: Dir. Ing. Franz Mörth, Ing. Hannes Kollmann
Grafik & Design: Peter Polz, <http://www.peterpolz.com>,
Druck: raunjak intermedias gmbh, Stainz,
Erscheinungsort und Verlagspostamt: 8510 Stainz
Zulassungsnummer: GZ 02Z03 24 21 M

P.b.b.